

# Reform des Kindschafts- und Namensrechts

Herausgegeben von

**Univ.-Prof. Dr. Susanne Ferrari**

Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht,  
Universität Graz

**o.Univ.-Prof. Dr. Monika Hinteregger**

Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht,  
Universität Graz

**SC Hon.-Prof. Dr. Georg Kathrein**

Leiter der Zivilrechtssektion im Bundesministerium für Justiz, Wien

mit Beiträgen von

**Susanne Ferrari**

**Monika Hinteregger**

**Helga Jesser-Huß**

**Georg Kathrein**

**Robert Marchel**

**Diana Seeber-Grimm**

**Daphne-Ariane Simotta**

**Monika Stvarnik**

**Derya Trentinaglia**



Wien 2014

Manzsche Verlags- und Universitätsbuchhandlung

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	III
Abkürzungsverzeichnis .....	VII
Literaturverzeichnis .....	XI
AutorInnenverzeichnis .....	XVII
<i>Georg Kathrein</i> Das Kindschafts- und Namensrechts-Änderungsgesetz 2013 im Überblick .....	1
<i>Susanne Ferrari</i> Die Obsorge nicht miteinander verheirateter Eltern für ihre Kinder .....	19
<i>Diana Seeber-Grimm</i> Die Obsorge nach Trennung oder Scheidung der Eltern .....	39
<i>Monika Hinteregger</i> Das Recht auf persönliche Kontakte sowie das Informations-, Äußerungs- und Vertretungsrecht .....	55
<i>Derya Trentinaglia</i> Das wirtschaftliche Wohlergehen des Kindes – offene Fragen zur Mündelgeld- veranlagung und zum Unterhaltsrecht .....	69
<i>Helga Jesser-Huß</i> Das neue Namensrecht .....	87
<i>Daphne-Ariane Simotta</i> Die verfahrensrechtlichen Bestimmungen des KindNamRÄG 2013 .....	113
<i>Robert Marchel, Monika Stvarnik</i> Erfahrungen mit der Familiengerichtshilfe .....	153